

MITTEILUNGSBLATT

der Großen Kreisstadt

Bad Rappenau



Nummer 49

Donnerstag, 6. Dezember 2012

VERKAUF DER MÜLLMARKEN UND BANDEROLEN FÜR 2013

ab Dienstag, den 4. Dezember 2012



Der Verkauf der Müllmarken, Banderolen und Abfallsäcke für 2013 findet im Bürgerbüro Bad Rappenau und in den Bürgerbüros der Stadtteile zu den üblichen Öffnungszeiten statt.

Bitte kaufen Sie rechtzeitig im Dezember 2012 die Marken für das Jahr 2013, da ab Januar 2013 nur noch Müllgefäße mit der gültigen Marke oder gültiger Banderole geleert werden.



Banderolen aus dem Jahre 2012
können aufgebraucht werden



ACHTUNG: Bitte das Volumen Ihres Gefäßes vor dem Kauf feststellen. Das Volumen ist auf dem Deckel eingepreßt.

- Bad Rappenau
- Babstadt
- Bonfeld
- Fürfeld
- Grombach
- Heinsheim
- Obergimpfern
- Treschklingen
- Wollenberg
- Zimmerhof

www.badrappenau.de

und der Gemeinde

Siegelsbach



Einzelpreis
0,70 €

Herzliche Einladung
zur 4. Parkweihnacht
im Salinenpark

Donnerstag, 20. Dezember 2012
Beginn: 16:30 Uhr (beim KurCafé)

Gedanken zur Advents- und Weihnachtszeit, Posaunenklänge, gemeinsames Liedersingen, Lieder der Kindergartenkinder, Adventsfeuer, heiße Getränke und Gebäck

Siegelsbach

**BÜRGERMEISTERAMT
SIEGELSBACH**



Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Heilbronn informiert

Unveränderte Gebühren - Müllmarkenverkauf begann am 4. Dezember.

Die Müllmarken und Banderolen für 2013 können seit Dienstag, 4. Dezember 2012 in folgender Verkaufsstelle während der Öffnungszeiten erworben werden: Bürgermeisteramt Siegelsbach, Wagenbacher Str. 4a, 74936 Siegelsbach

Zusätzlich findet in diesem Jahr am Samstag, 29. Dezember 2012 zwischen 8.30 und 12.00 Uhr im Bürgerbüro Siegelsbach (1. OG) noch ein Zusatzverkauf statt.

Die Gebühren sind seit 2006 unverändert und betragen:

Tonnengröße	Jahresmarke	Einmalbänderole		
	Gebühr	Farbe	Gebühr	Farbe
40 l Restmüll	20,00 €	blau	1,00 €	pink
60 l Restmüll	30,00 €	blau	1,50 €	blau
80 l Restmüll	40,00 €	blau	2,00 €	lila
120 l Restmüll	60,00 €	blau	3,00 €	gelb
240 l Restmüll	120,00 €	blau	6,00 €	grün
60 l Bioabfall	18,00 €	grün	--	--
80 l Bioabfall	24,00 €	grün	--	--
120 l Bioabfall	36,00 €	grün	--	--
240 l Bioabfall	72,00 €	grün	--	--

50-l-Abfallsack für Restmüll	--	--	2,80 €	--
60-l-Sack für Gartenabfälle	--	--	1,80 €	--

Bei Jahresmarken, die erst im Laufe des Jahres 2013 gekauft werden, reduziert sich die Gebühr für jeden Monat um ein Zwölftel. Bänderolen aus 2012 gelten das ganze Jahr 2013. Im Dezember 2012 können auch schon Bänderolen für 2013 verwendet werden. Abfallsäcke für Restmüll und Säcke für Gartenabfälle gelten über den Jahreswechsel hinaus.

Ab Januar 2013 werden nur Abfalltonnen mit neuer Marke oder gültiger Bänderole geleert. Bitte kaufen Sie rechtzeitig die neuen Marken und Bänderolen für das Jahr 2013.

Neben der Mengengebühr (Jahresmarke, Bänderole) wird noch eine Grundgebühr durch besonderen Bescheid erhoben. Auch diese Grundgebühr wurde seit 2006 nicht erhöht. Die Rechnungen gehen den Grundstückseigentümern voraussichtlich im Februar 2013 zu.

Landratsamt Heilbronn
Abfallwirtschaftsbetrieb

Neubesetzung der Kehrbezirke

Zum Nachfolger von Herr Schimmer wurde bestellt

Bezirksschornsteinfegermeister Uwe Allgeier, Franz-Lehar-Straße 18, 74078 Heilbronn, Telefon 07066/9150925, Fax: 07066/9150926.

Herr Allgeier betreut die Gemeinde Siegelsbach ohne das südliche Teilgebiet Hauptstr. 1-31 und 2-36, Lettengasse, Rödeweg, Rosengasse, Schlossgasse und Aussiedler Erlenhof.

Zum Nachfolger von Herrn Ritter wurde bestellt

Bezirksschornsteinfegermeister Christian Kiemer, Emil-Brehm-Weg 14, 74193 Schwaigern, Telefon 07138/4017106, Fax: 07138/4017107. Herr Kiemer ist für das südliche Teilgebiet von Siegelsbach, bestehend aus Hauptstraße 1-31 und 2-36, Lettengasse, Rödeweg, Rosengasse und Schlossgasse zuständig.

Schnee räumen - aber richtig

Winterzeit ist auch Schneeräumzeit, doch nicht immer funktioniert das Beseitigen der weißen Pracht auch so wie es sein sollte. In Siegelsbach gibt es immer mehr Bürger, die ihren Schnee von den Gehwegen und Grundstückszufahrten auf die Straße werfen; teilweise bis auf die andere Seite der Fahrbahn. Laut Satzung ist dies verboten. Der geräumte Schnee muss am Fahrbahnrand gelagert werden.

Bei Nichtbeachtungen kann ein Fehlverhalten mit Geldbußen geahndet werden. Im Fall eines Schadens wird der Anlieger haftbar gemacht, da die Gemeinde ihrer Räumspflicht nachgekommen ist. Wir bitten um Beachtung.

ADVENT IM DORF STERNSTUNDEN



Wir möchten Groß und Klein einladen, sich mit uns gemeinsam

Mittwochs im Advent, also am 12. und 19. Dezember um 16.00 Uhr

vor dem BÜZ in Siegelsbach auf Weihnachten einzustimmen.

Als besonderes Highlight wollen wir schließlich am

Mittwoch, 19. Dezember um 16.00 Uhr vor dem BÜZ

eine besinnliche Stunde verbringen mit

- Geschichten, Gedichten und Liedern zur Weihnachtszeit
 - heißer Apfelsaft, Glühwein,...(Bitte Becher mitbringen!)
 - heißen Würstchen, Waffeln.....
 - Weihnachtlicher Töpferware

Der gesamte Erlös kommt unseren Kindergartenkindern zu Gute, die sich für ihren Außenbereich eine neue Sandlandschaft wünschen.



Kath. Kindergarten St. Maria Siegelsbach

Redaktionsschluss

Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt vom 13.12.2012 (KW 50) ist bereits am Freitag, 7.12.2012 um 10.00 Uhr im Rathaus Siegelsbach

Am Wochenende vom 7.12. bis 9.12.2012 wird das EDV-System der Stadtverwaltung Bad Rappenau komplett umgestellt. Um die Bearbeitung der Beiträge für das Mitteilungsblatt vom 13.12.2012 sicherzustellen, ist es erforderlich, den Redaktionsschluss auf Freitag, den 7.12.2012 vorzuerlegen.

Bei später eingehenden Beiträgen können wir eine Veröffentlichung nicht garantieren.

Redaktionsschluss für die Weihnachtsausgabe vom 20.12.2012

Die Weihnachtsausgabe des Mitteilungsblattes erscheint in diesem Jahr am Donnerstag, dem 20.12.2012. Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist am Montag, 17.12.2012 um 10.00 Uhr im Rathaus Siegelbach.

Später eingehende Beiträge können nicht veröffentlicht werden. Bitte beachten Sie, dass der Verlag anschließend 2 Wochen Betriebsferien hat. am 27.12.2012 und 3.1.2013 erscheint kein Mitteilungsblatt. Das erste Mitteilungsblatt im neuen Jahr erscheint am Donnerstag, dem 10.1.2013. Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist Montag, 7.1.2013 um 12.00 Uhr.

Defibrillator jetzt im Foyer des Bürgerzentrums

Manchmal entscheiden wenige Minuten über Leben und Tod. Daher ist es besonders wichtig, dass im Falle eines Falles schnell Hilfe geleistet wird. Hierfür steht seit Kurzem im Foyer des Siegelbacher Bürgerzentrums im Erdgeschoss ein Hilfsangebot der besonderen Art, ein Defibrillator, zur Verfügung.

Wie funktioniert der Defibrillator?

Sobald die Türe des Kastens geöffnet wird, um den Defibrillator zu entnehmen, wird automatisch ein Signal aktiviert, dass die Entnahme ankündigt. Der Defibrillator ist so ausgestattet, dass er auch von Laien ohne Probleme genutzt werden kann. Jedoch empfiehlt sich eine vorherige Einweisung. Der Defibrillator gibt nach dem Einschalten alle notwendigen Tätigkeiten akustisch klar und verständlich vor. Er überprüft eigenständig die Herzfrequenz und beendet bei Bedarf eigenständig durch gezielte Stromstöße Unregelmäßigkeiten wie Herzrhythmusstörungen und Kammerflimmern. Das Gerät ist so konzipiert, dass kein Schaden an Personen verursacht werden kann. Ein Elektroschock wird vom Gerät nur abgegeben, wenn tatsächlich ein lebensgefährliches Kammerflimmern vorliegt und vom Gerät ermittelt wird.

Welche Personen haben bereits eine Einweisung zur Benutzung des Defibrillators erhalten?

Bisher haben folgende Personen an der Ersteinweisung durch die Firma Recuewell teilgenommen und sind befähigt, das Gerät zu bedienen und zu warten: Bürgermeister Kremser, Eckhard Gramling, Marliese Dorsch, Christian Guth (Rathaus und Bauhof), Sebastian Lang (Feuerwehr), Petra Kremser, Karin Roth, Simone Grimm, Dr. Werner Dietrich, Dr. Ursula Dietrich-Saliger (Praxis Dr. Dietrich). Außerdem darf dieser Personenkreis weitere Personen einweisen, die dann ebenfalls befähigt sind das Gerät zu bedienen, nicht zu warten.

Für Anfang des Jahres 2013 ist geplant, dass auch die örtlichen Vereinsvorstände und Institutionen sowie die Gemeinderatsmitglieder eine Einweisung erhalten. Teilnehmen können dabei auch gerne weitere interessierte Personen der Gemeinde. Kontakt: Hauptamt, Frau Reithmeyer, Tel.Nr. 07264/9150-25, reithmeyer@siegelbach.de.

Im Ernstfall empfehlen wir immer zuerst die Praxis Dr. Dietrich zu kontaktieren, welche auch über einen Rathausschlüssel verfügt. Die Gemeindeverwaltung hofft, dass der Defibrillator nie zum Einsatz kommen wird, ist jedoch beruhigt, dass für den Ernstfall vorgesorgt ist.



SIEGELSBACHER VEREINE & EINRICHTUNGEN



Der Kalender „Siegelbacher Ansichten“ ist da!

Wir legen in diesem Jahr in limitierter Auflage einen Kalender mit „Siegelbacher Ansichten“ auf, den Sie für 12,50 € nach dem Gottesdienst in der evang. Kirche, im evang. Pfarramt und an verschiedenen Stellen im Ort (Blumenstudio Binnig, Volksbank Kraichgau e.G. etc.) erwerben können.



Dieser Kalender zeigt unsere Siegelbacher Heimat in dreizehn wunderschönen Bildern hervorragender Qualität, die sich auch als Postkarte verschicken lassen, und eignet sich wunderbar als Weihnachtsgeschenk für sich selbst und Ihre Lieben. Mit dem Erlös helfen Sie uns, die Innenrenovierung der Kirche und die Restaurierung unserer Orgel finanzieren zu können.

Im Jahr 2015 feiert unsere schöne Siegelbacher Barockkirche ihren 250., im Jahr 2018 unsere historische Overmann-Orgel ihren 200. Geburtstag.

Sie können mit Ihrer Spende dazu beitragen, dass beide, Kirche und Orgel, zu diesen Festen wieder in altem Glanz neu erstrahlen können. Sie helfen uns, die wunderbaren Schätze, die uns anvertraut sind, dauerhaft auch für die Generationen nach uns lebendig zu erhalten. Vielen herzlichen Dank dafür!

Zu Weihnachten Leben schenken

Der DRK-Blutspendedienst lädt zur Blutspende ein

Schwer Kranken oder Verletzten das Leben zu schenken ist ein unbezahlbares Geschenk. Es braucht dazu keine herausragenden Fähigkeiten, sondern nur eine Stunde Zeit. Denn jede Blutspende schenkt Leben. Der DRK-Blutspendedienst lädt daher zur Blutspende ein:

Donnerstag, den 13.12.2012 von 14.30 bis 19.30 Uhr

Bürgerzentrum, Wagenbacher Str. 4 a, Siegelbach

Auch in den letzten Wochen des Jahres und zum Jahreswechsel sind Kranke und Verletzte auf das lebensrettende Geschenk einer Blutspende angewiesen, denn nicht jeder kann sich unbezahlt auf Weihnachten oder das neue Jahr freuen.

Gerade über die Weihnachtsfeiertage und zwischen den Jahren kämpft der DRK-Blutspendedienst gegen Engpässe in der Versorgung mit Blutpräparaten.

Die Arbeit in den Kliniken geht auch in diesen Wochen weiter. Zudem sind einige Patienten auch über die Advents- und Feiertage dringend auf regelmäßige Bluttransfusionen angewiesen. Auch in diesen Tagen zählen die Patienten auf die freiwilligen Spender. 15.000 Blutspenden werden täglich benötigt um die Versorgung der Kliniken sicherzustellen.

Und weil Treue jetzt besonders belohnt wird: Alle Spender, die vom 1. August 2012 bis 31. März 2013 dreimal beim DRK in Hessen oder Baden-Württemberg Blut spenden, erhalten als Dankeschön einen exklusiven Einkaufskorb oder alternativ ein original Schweizer Taschenmesser im DRK-Design.

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und

Ist Ihre
Hausnummer
gut erkennbar?



Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800/1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Festliches Weihnachtskonzert

Mit einem festlichen Weihnachtskonzert stimmen am Freitag, 21. Dezember 2012, 20.00 Uhr, in der katholischen Kirche St. Georg in Siegelsbach, Kammersänger Guy Ramon (Baß), die Sopranistin Larissa Kalikhman (Würzburg), die Mezzosopranistinnen Deborah Feth (Siegelsbach) und Bianca Eyermaier (Helmstadt-Bargen), der Tenor Benjamin Rick (Offenau), Dora Kalikhman am Piano und die Böckinger Organistin Bettina Astfalk-Lehmann das Publikum auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein. Das feierliche Programm beinhaltet Kompositionen von J.S. Bach, Praetorius, Vivaldi, Händel, Mendelssohn-Bartholdy u.v.a.m. Arien, Lieder, Duette, Terzette und Quartette versprechen einen musikalischen Hochgenuss. Ein Konzert, in dem der Zuhörer von der Hektik und dem geschäftigen Treiben der Adventszeit ausspannen darf, die Seele auf Reisen schicken und sich auf den Heiligen Abend einstimmen lassen darf. Der Eintritt kostet EUR 11,- pro Person. Karten sind an der Abendkasse ab 19.30 Uhr zu erhalten. Die St.-Georgkirche befindet sich in der Hauptstraße 23 in Siegelsbach.

MGV „Eintracht 1906“ Siegelsbach e.V.

Proben Kinderchor

Der Kinderchor probt bis Ende Dezember immer mittwochs zwischen 14.30 und 15.30 Uhr im Bürgerzentrum - Ratssaal. Es sind alle singbegeisterten Kinder im Alter zwischen 8 und 12 Jahren hierzu herzlich eingeladen.

Erwachsene

Unsere Chorproben finden diesen Freitag, den 7.12.2012 im Bürgerzentrum wie folgt statt:
ab 19.00 Uhr MGV Männerchor
ab 20.15 Uhr Frauenchor MeloDiven und Flying Voices gem. Probe.
Vorabinfo: Am 21.12.2012 finden entgegen der ursprünglichen Absprache nun doch Chorproben statt!

MGV Jahresabschlussfahrt 15.12.2012 nach Sommerhausen auf den Weihnachtsmarkt

Wir fahren um ca. 15 Uhr mit dem Bus nach Sommerhausen bei Würzburg und besuchen dort den gemütlichen Weihnachtsmarkt. Abends wollen wir zu einem gemeinsamen Abendessen einkehren. Rückfahrt gegen 21.30 Uhr. Ankunft in Siegelsbach gegen 23.15 Uhr.
Anmeldungen beim Vorstand bitte bis 7.12.2012.

Freiwillige Feuerwehr Siegelsbach

Winterlehrfahrt der Freiwilligen Feuerwehr Siegelsbach

Am Samstag, 8. Dezember 2012 findet unsere diesjährige Winterfeier im Gasthaus „Zur Eisenbahn“ statt. Beginn ist um 20.00 Uhr. Alle Feuerwehrangehörigen mit Familien sind recht herzlich eingeladen.

Jugendfeuerwehr

Das nächste Treffen der Jugendfeuerwehr in Siegelsbach findet am Freitag, 14.12.2012 um 18.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus statt.

Sportclub 1921 Siegelsbach e. V.

Am vergangenen Sonntag wurden die Spiele der Senioren- und Reservemannschaft witterungsbedingt abgesagt.

Vorschau

Seniorenmannschaft SV Sinsheim - SC Siegelsbach
Sonntag, 9. Dezember 2012, Anpfiff 14.30 Uhr
Reservemannschaft SV Sinsheim - SC Siegelsbach
Sonntag, 9. Dezember 2012, Anpfiff 12.45 Uhr

WOLLENBERG



Winterdienst in Wollenberg

In Wollenberg wurden irrtümlicherweise verschiedene kurze Sackgassen (Straßen ohne Gehweg) abgehend von der Deinhardstraße geräumt und gestreut. Es wird darauf hingewiesen, dass dies künftig nicht mehr der Fall sein wird und diese Straßen ohne Gehwege von den Anliegern gemäß der Streupflichtsatzung selbst zu räumen sind.
Stadt Bad Rappenau
Ordnungsamt

GEMEINSAME AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Ihr Schornsteinfeger informiert

Neuer Bezirks-Schornsteinfegermeister für Bad Rappenau-Fürfeld, Treschklingen, Babstadt, Obergimpfern, Grombach, Siegelsbach (Teilgebiet). Seit dem 19. November 2012 ist Herr Bezirks-Schornsteinfegermeister Christian Kiemer für den oben genannten Bezirk zuständig. Sie können ihn erreichen unter Tel. 07138/4017106, Fax 4017107.

Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

Meldestichtag zur Tierseuchenkassenbeitragsveranlagung für 2013 ist der 1.1.2013

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2012 an die uns bekannten Tierbesitzer versandt. Sollten Sie bis zum 1.1.2013 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 20 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung. Viehhändler (Viehekauf- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2013 meldepflichtig. Die uns bekannten Viehhändler, Viehekauf- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2013 einen Meldebogen.

Meldepflichtige Tiere sind:

Pferde
Schweine
Schafe (ab dem 10. Lebensmonat)
Bienenvölker (sofern nicht beim Landesverband gemeldet)
Hühner
Truthühner/Puten

Nicht zu melden sind:

- Rinder einschließlich Bisons, Wisente und Wasserbüffel.
Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.
- gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine)
- Esel, Ziegen, Gänse und Enten

Werden bis zu 49 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen meldepflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und/oder Truthühner. Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt im Landratsamt, bzw. bei den Stadtkreisen das Bürgermeisteramt, gemeldet werden.

Bitte unbedingt beachten

Ab 2013 besteht nicht mehr die Möglichkeit, die Tierseuchenkasse BW zu ermächtigen, die Schweine-, Schaf-, und/oder Ziegendaten an HIT weiterzuleiten. Bitte melden Sie zum Stichtag 1.1.2013 die Schweine-, Schaf- und/oder Ziegendaten bis 15.1.2013 selbstständig an HIT. Nähere Informationen und Kontaktdaten erhalten Sie über das Informationsblatt, welches mit dem Meldebogen verschickt wird, bzw. auf unserer Homepage